



Pressemitteilung

Schaffhausen, 10. Mai 2007

Klein aber sicher – die neuen PRIAMUS Werkzeuginnendruck-Sensoren

Werkzeuginnendruck-Sensoren bilden einen der zentralen Bausteine bei der Qualitätssicherung im Spritzgiessprozess. Sensoren sind jedoch nicht gleich Sensoren. Gerade bei der zunehmenden Miniaturisierung der Spritzteile und konsequenterweise bei der verwendeten Sensorik gibt es auch Risiken, die zu beachten sind. Der korrekten Auswahl der verwendeten Werkzeuginnendruck-Sensoren kommt deshalb eine immer grössere Bedeutung zu.

Je kleiner die Werkzeuginnendruck-Sensoren, desto grösser ist die Gefahr, dass die Sensorfront die Einbaubohrung berührt, und der Sensor deshalb Empfindlichkeit verliert (Kraftnebenschluss). Um diesen Effekt zu verhindern, wurde von PRIAMUS das so genannte PRIASAFE™-Prinzip entwickelt, bei dem der eigentliche Sensor durch eine Hülse geschützt wird, und sich praktisch schon im eingebauten Zustand befindet. Erst nach dem Montieren dieser Schutzhülse wird die eigentliche Sensorempfindlichkeit ermittelt und gespeichert. Dieses patentierte Prinzip garantiert, dass sich die Messwerte auch nach dem Einbau in die Bohrung nicht mehr verändern, und eine zuverlässige Prozessüberwachung durchgeführt werden kann.

Neben einer Reihe von PRIASAFE™-Werkzeuginnendruck-Sensoren in verschiedenen Dimensionen sind neu die Typen 6010B und 6011B mit einem Frontdurchmesser von 2,5 mm und einem sehr kurzen Sensorkörper erhältlich. Diese Konstruktion ermöglicht das einfache Ersetzen von konventionellen Werkzeuginnendruck-Sensoren mit 2,5 mm Frontdurchmesser durch einfaches Nachbearbeiten der Bohrung. Untypische Kurvenverläufe mit scheinbarem Restdruck werden durch den Einsatz von PRIASAFE™-Sensoren in vielen Fällen wieder richtig dargestellt.

Die extrem kleinen Werkzeuginnendruck-Sensoren werden entweder ohne Gewinde mit Hilfe einer Distanzhülse befestigt (Typ 6010B), oder mit einem Gewinde, welches sich direkt auf dem Sensor befindet (Typ 6011B). Diese neuartige Befestigungsmethode erübrigt den Gebrauch von zusätzlichen Montagenippeln.

Sämtliche PRIASAFE™-Sensoren verfügen über eine automatische Empfindlichkeitserkennung, so dass der korrekte Empfindlichkeitswert nicht mehr in der angeschlossenen Elektronik eingestellt werden muss.

PRIAMUS SYSTEM TECHNOLOGIES AG
Bahnhofstrasse 36
CH-8201 Schaffhausen / Schweiz
www.priamus.com

PRIAMUS SYSTEM TECHNOLOGIES GmbH
Postweg 13
D-73084 Salach / Deutschland
www.priamus.com

Kontakt
Heidi Hug, +41 (0)52 632 2605